



Detailansicht des Registereintrags

DOK Deutsche Ordensobernkonferenz e. V.

Stand vom 24.06.2025 11:38:42 bis 17.09.2025 10:57:27

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R000204
Ersteintrag:	27.01.2022
Letzte Änderung:	24.06.2025
Letzte Jahresaktualisierung:	24.06.2025
Tätigkeitskategorie:	Kirche oder andere Religions- oder Weltanschauungsgemeinschaft
Kontaktdaten:	<p>Adresse: Wittelsbacherring 9 53115 Bonn Deutschland</p> <p>Telefonnummer: +49228684490 E-Mail-Adressen: info@orden.de Webseiten: https://www.orden.de</p>

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Mitgliedsbeiträge, Wirtschaftliche Tätigkeit, Sonstiges, Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

10.001 bis 20.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,10

Vertretungsberechtigte Person(en):**1. Br. Andreas Murk**

Funktion: Vorsitzender

2. Sr. Maria Thoma Dikow

Funktion: Stellvertretende Vorsitzende

3. Sr. M. Karin Berger

Funktion: Geschäftsführender Vorstand

4. Dr. P. Stefan Tertünte

Funktion: Geschäftsführender Vorstand

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (3):**1. Dr. Hubert Wissing****2. Lars Westinger****3. Martina Köß****Gesamtzahl der Mitglieder:**

392 Mitglieder am 01.05.2025, ausschließlich natürliche Personen

Mitgliedschaften (1):

1. Union der Europäischen Konferenzen der Höheren Ordensoberen/innen (UCESM)

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**Interessen- und Vorhabenbereiche (17):**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Schulische Bildung; Entwicklungspolitik; Pflege; Asyl und Flüchtlingschutz; Ausländer- und Aufenthaltsrecht; Krankenversicherung; Pflegeversicherung; Rente/Alterssicherung; Unfallversicherung; Klimaschutz; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; kirchliche Zwecke; Religion; Religionsverfassungsrecht; Kinderschutz; Aufarbeitung sexualisierter Gewalt

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

Die Deutsche Ordensobernkonferenz (DOK) ist eine Organisation, in der sich Oberinnen und Obere von katholischen Ordensgemeinschaften zusammengeschlossen haben, um die Zusammenarbeit untereinander und mit staatlichen und kirchlichen Stellen effektiv zu fördern. In diesem Rahmen verfolgt die DOK politische und rechtliche Entwicklungen in den o.g. Bereichen, die für ihre Mitglieder relevant sind. In seltenen Fällen wird bei politischen Änderungsvorhaben gegenüber Ministerien oder Abgeordneten auf mögliche Konsequenzen für Ordensangehörige und deren

durch das Religionsverfassungsrecht geschützte Lebensform hingewiesen. Ebenfalls in seltenen Fällen wird eine Stellungnahme im Rahmen eines Anhörungsverfahrens, ggf. im Verbund mit Partnerorganisationen, eingereicht.

Konkrete Regelungsvorhaben (3)

1. Gesetz zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Beschreibung:

Ziele der gemeinsamen Stellungnahme des Kommissariats der deutschen Bischöfe, des Deutschen Caritasverbandes und der Deutschen Ordensobernkonferenz zum Referentenentwurf:

Strukturelle Absicherung der staatlichen Strukturen der Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) durch gesetzliche Absicherung und Stärkung des Amtes; stärkere ressortübergreifende Befugnisse für den/die Unabhängige/n Bundesbeauftragte/n oder Unabhängiger Bundesbeauftragter; Anregung der Prüfung, ob entsprechende Vorschriften auch für schutz- und hilfebedürftige Erwachsene gelten sollten.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 368/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Zuständiges Ministerium: BMFSFJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMFSFJ) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/13183 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Zuständiges Ministerium: BMFSFJ (20. WP) [alle RV hierzu]

Zuvor:

Referentenentwurf (BMFSFJ) (20. WP): Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Strukturen gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 8 [alle RV hierzu]; KKG [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

kirchliche Zwecke; Religion; Religionsverfassungsrecht; Kinderschutz; Aufarbeitung sexualisierter Gewalt

2. Berücksichtigung der ordnungsgemäßen Pflege von Ordensangehörigen im SGB XI (gesetzliche Pflegeversicherung)

Beschreibung:

Dem SGB XI sollte ein Passus hinzugefügt werden, der die stationär organisierte ordensinterne Pflege für Ordensmitglieder rechts- und systemkonform regelt. Hierbei kann es sich um eine Bestandsschutz- oder Übergangslösung handeln, die allen Ordensgemeinschaften die Möglichkeit einräumt, ihren Mitgliedern eine entsprechende Pflege im Rahmen der geschützten Lebensform auch zukünftig zu gewähren.

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/14988 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der Pflegekompetenz

Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:

SGB 11 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Pflege [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

- SG2506240019 (PDF - 19 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 28.11.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Gesundheit (BMG) [alle SG dorthin]

3. Eindämmung der Folgen des Klimawandels als Fluchtursachenbekämpfung in den Ländern des Globalen Südens

Beschreibung:

Mitglieder der Koalitionsvertrags-Arbeitsgruppen "Außen und Verteidigung, Entwicklungszusammenarbeit und Menschenrechte", „Klima und Energie“ sowie „Innen, Recht, Migration und Integration“ wurden angeschrieben und zu einer entsprechenden politischen Schwerpunktsetzung aufgerufen.

Interessenbereiche:

Asyl und Flüchtlingsschutz [alle RV hierzu]; Entwicklungspolitik [alle RV hierzu]; Klimaschutz [alle RV hierzu]; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz [alle RV hierzu]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

30.001 bis 40.000 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Gesamtsumme:

780.001 bis 790.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

DOK_Jahresabschluss_2024-23.pdf